

E-Mail vom 01.11.2018 an alle stimmberechtigten Mitglieder zur Mitgliederversammlung

Von: bundesvereinigung@lebenshilfe.de

Gesendet: Donnerstag, 1. November 2018 15:29

Betreff: Mitgliederversammlung am 15./16.11.2018: Hinweise zu den Stimmausweisen und den Vertretungsvollmachten - Antrag vom Landesverband Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

in zwei Wochen findet unsere Mitgliederversammlung in Marburg statt, zu der wir schon sehr viele Anmeldungen erhalten haben.

Wir freuen uns ganz besonders auf den Galaabend mit Ihnen, an dem wir das 60jährige Bestehen der Bundesvereinigung Lebenshilfe gemeinsam feiern werden.

Wir wollen sicherstellen, dass die Registrierung und die Ausgabe der Stimmgeräte möglichst reibungsfrei klappt und es hier nicht zu langen Wartezeiten kommt. Kommen Sie nach Möglichkeit frühzeitig zur Anmeldung. Sie ist besetzt am Donnerstag, 15.11.2018, ab 8.30 Uhr und am Freitag, 16.11.2018, ab 7.00 Uhr.

Beachten Sie außerdem die folgenden Informationen:

Um ein Stimmgerät zu erhalten, benötigen Sie **unbedingt** einen korrekt ausgefüllten Stimmausweis bzw. eine korrekt ausgefüllte Vertretungsvollmacht. Ihren personalisierten Stimmausweis mit Vertretungsvollmacht haben Sie mit Ihren Unterlagen bereits erhalten. Dieser ist jetzt klarer strukturiert.

Der Stimmausweis sieht drei Möglichkeiten vor, wie die Mitgliedsorganisationen ihr Stimmrecht an der Mitgliederversammlung wahrnehmen können:

1. Die Mitgliedsorganisation nimmt selbst an der Mitgliederversammlung teil. Das Stimmrecht übernimmt eine Person **mit Vertretungsberechtigung**.
Unter Punkt 1. auf dem Stimmausweis unterschreibt der Vertretungsberechtigte den Stimmausweis (zusätzlich den Namen gut lesbar eintragen).
2. Die Mitgliedsorganisation nimmt selbst an der Mitgliederversammlung teil. Das Stimmrecht übernimmt eine Person **ohne Vertretungsberechtigung**.
Unter Punkt 2. tragen Sie den Namen Ihres bevollmächtigten Vertreters ein und dieser unterschreibt.
Die vertretungsberechtigte Person bestätigt die Bevollmächtigung mit ihrer Unterschrift (Namen gut lesbar eintragen).
3. Die Mitgliedsorganisation nimmt nicht selbst an der Mitgliederversammlung teil. Das Stimmrecht übernimmt eine **bevollmächtigte Person einer anderen Mitgliedsorganisation**.
Sie füllen die Vertretungsvollmacht auf der Rückseite des Stimmausweises **vollständig vor der Mitgliederversammlung** aus und stempeln diese ab.
Der Vertretungsberechtigte Ihrer Mitgliedsorganisation unterschreibt die Bevollmächtigung. Senden das Original an die Sie vertretende Mitgliedsorganisation.
Schicken Sie eine Kopie vorab – möglichst bis zum 13.11.2018 – an die

Bundesvereinigung Lebenshilfe per E-Mail, Fax oder Post:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V., Frau Regina Ebert, Raiffeisenstraße 18,
35043 Marburg, E-Mail: regina.ebert@lebenshilfe.de, Fax: 0 64 21/4 91-6 58
Wir können dann das Stimmgerät vorbereiten und es muss nicht erst vor Ort
programmiert werden.
Der/die bevollmächtigte Vertreter(in) füllt die Übernahmeerklärung aus und
unterschreibt sie.

Die Stimmgeräte werden nur gegen Vorlage der Original-Stimmausweise/-
Vertretungsvollmachten ausgegeben. Diese müssen von jedem Mitglied selbst
vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein.

Es ist in unser aller Interesse, die Abstimmungen zur Mitgliederversammlung korrekt
und satzungskonform durchführen zu können.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Mitarbeiterinnen:

Regina Ebert, Telefon 0 64 21/4 91-1 58

Christel Stolp, Telefon 0 64 21/4 91-1 17

Weiterhin senden wir Ihnen einen Antrag des Landesverbands Baden-Württemberg mit,
der unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes beraten wird, da er leider nach der
Antragsfrist bei uns eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen
Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust
Bundesgeschäftsführerin

Bundesvereinigung Lebenshilfe

Leipziger Platz 15
10117 Berlin
Tel.: (030) 20 64 11 - 1 01, Fax: -2 01

Raiffeisenstr. 18
35043 Marburg
Tel.: (06421) 491 - 101, Fax -601

Jeanne.Nicklas-Faust@Lebenshilfe.de
www.lebenshilfe.de

Vereinssitz Marburg	AG Marburg VR 972
Bundesvorsitzende:	Ulla Schmidt, MdB
	Bundesministerin a.D.
Bundesgeschäftsführerin:	Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust
